

Schäxpir-Festival: Theater-Highlights für Jung und Alt in Linz!

Das SCHÄXPIR-Festival in Linz startet am 3. Juni 2025 mit 25 Produktionen, Workshops und Uraufführungen. Ein internationales Highlight!



Linz, Österreich - Das SCHÄXPIR-Festival startet am 3. Juni 2025 in Linz und präsentiert bis zum 14. Juni 25 Produktionen unter dem Motto „Was bleibt“. Diese Veranstaltung setzt sich mit Themen auseinander, die unter anderem Klimaaktivismus und generationsübergreifende Traumata beleuchten. Die Eröffnung erfolgt mit dem Stück „Deadly Poodles“, während die berührende Produktion „ravensbrück“ ebenfalls Teil des Programms ist. Insgesamt werden 26 Bühnen für die Aufführungen genutzt, was die Vielfalt der Darbietungen unterstreicht. Landeshauptmann Stelzer beschreibt das Festival als ein „internationales Aushängeschild“ für die Region, während Kulturdirektorin Nazzal die Bedeutung leistbarer Tickets und regionaler Kooperationen hervorhebt. Zudem wird das

Jugendformat SCHÄXpeer in das Geschehen eingebunden, um auch jüngere Zuschauer zu erreichen.

Das Festival zieht jedoch nicht nur lokales Publikum an. Theatergruppen aus 13 Ländern werden ihre Arbeiten präsentieren, darunter auch acht Uraufführungen, die speziell für den deutschen Sprachraum neu gestaltet wurden. Prominente Regisseure wie Sebastian Nübling und Jérôme Bel wirken an den Inszenierungen mit, die sich gezielt an die Lebenswelt junger Zuschauer anpassen. Besonders hervorzuheben sind sechs Produktionen, die speziell für Kinder ab zwei Jahren konzipiert sind.

Vielfältiges Programm für alle Altersgruppen

Vorweggezogene Veranstaltungen, die vom 22. bis 29. Juni stattfinden, umfassen das 2nd ASSITEJ International Meeting mit dem Motto „Facing the Artist“. Dies bietet Künstlern aus aller Welt die Gelegenheit, ihre Arbeiten in Diskussionen, Vorträgen und Workshops zu präsentieren. Die Eröffnung des Festivals wird am 20. Juni im neuen Musiktheater in Linz mit der Inszenierung „Traverse“ der Compagnie Arcosm gefeiert.

Einige der bemerkenswerten Stücke, die beim Festival gezeigt werden, sind „NOCHMAL!“ von Franceschini // Droste & Co., das sich an Kinder ab zwei Jahren richtet, sowie „Museum of Memories“ von der Gruppe NIE, das die Geschichte einer verstorbenen Person erzählt. Auch das Tanzstück „Heiße Sohlen“ thematisiert Generationenkonflikte auf kreative Weise.

Übergreifender kultureller Austausch und wichtige Netzwerke

Zusätzlich zu SCHÄXPIR finden im Zeitraum um das Festival herum auch andere kulturelle Events statt. So findet das PLUG&PLAY Theaterfestival für junge Regie vom 29. Mai bis 1.

Juni in Mainz statt und bietet eine Plattform für Werke von aufstrebenden Regisseuren. Zudem wird der 42. Heidelberger Stückemarkt vom 25. April bis 4. Mai eine Vielzahl an neuen Stücken präsentieren.

Insgesamt zeigt sich, dass das SCHÄXPIR-Festival nicht nur für die Stadt Linz, sondern auch für die internationale Theaterlandschaft eine bedeutende Rolle spielt. Mit einem abwechslungsreichen Programm und einem klaren Fokus auf die Jugend wird das Festival eine Brücke zwischen verschiedenen Kulturen und kreativen Ausdrucksformen schlagen, während es gleichzeitig aktuelle gesellschaftliche Themen aufgreift.

Details	
Vorfall	Sonstiges
Ort	Linz, Österreich
Quellen	• www.oe24.at • www.meinbezirk.at • nachtkritik.de

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at